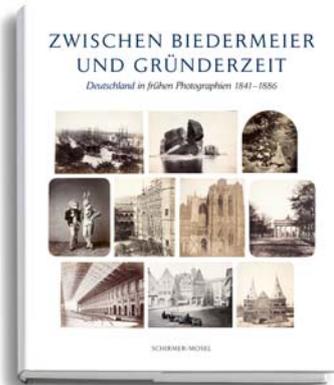


SCHIRMER/MOSEL VERLAG

WIDENMAYERSTRASSE 16 • D-80538 MÜNCHEN

TELEFON 089/21 26 70-0 • TELEFAX 089/33 86 95
e-mail: press@schirmer-mosel.com

München, im November 2012



PRESSEMITTEILUNG

Zwischen Biedermeier und Gründerzeit

Ein Geschichtsbuch in Bildern:

Deutschland in frühen Photographien des 19. Jahrhunderts

Das 19. Jahrhundert war nicht nur politisch ein folgenreiches Kapitel für Deutschland, mit der Erfindung der Photographie begann ab den 1840er Jahren eine völlig neue Ära der visuellen Geschichtsschreibung der Welt. Der Münchner Sammler Dietmar Siegert hat in mehr als vier Jahrzehnten eine verblüffend vielschichtige Photosammlung aus dieser Frühzeit des Mediums zusammengetragen, die nun in der großangelegten Ausstellung *Zwischen Biedermeier und Gründerzeit: Deutschland in frühen Photographien 1840-1890* ab 30. November 2012 im Münchner Stadtmuseum der Öffentlichkeit präsentiert wird. Bei Schirmer/Mosel erscheint das gleichnamige Buch zur Ausstellung. Es ist eine in dieser Dichte und in Buchform bisher ungesehene Bilderreise in die Frühzeit der Photographie in Deutschland, das sich hier als geradezu photobesessen entpuppt.

Aufgefächert in thematische Kapitel halten Buch und Ausstellung selten gesehene Highlights bereit: Stadt- und Landschaftsbilder von Helgoland bis zum Königssee und von Straßburg bis Danzig, darunter frühe Aufnahmen städtebaulicher Wahrzeichen von München oder Berlin namhafter Lichtbildner wie Franz Hanfstaengl oder Leopold Ahrendts, erste Daguerreotypien sowie Portraitaufnahmen von Landesherren, Politikern, Bürgern und von den aufwendig wie hinreißend kostümierten Protagonisten beliebter Künstlerfeste und Märchenbälle jener Zeit und nicht zuletzt die wie von Meisterhand mit Licht gezeichneten Naturstudien Georg Maria Eckerts aus den 1860er Jahren. In der breit angelegten und photohistorisch anschaulichen Präsentation wird der Zustand Deutschlands vor der Einigung von 1871 sichtbar: als ein Land der Regionen mit politisch eigenständigen Zentren wie den Hansestädten Hamburg, Lübeck, Bremen oder Danzig, dem Rheinland mit Köln als Mittelpunkt und dem Großraum Berlin auf dem unaufhaltsamen Weg zur wilhelminischen Metropole. Neben beschaulichen Motiven vom Rheintal und der Sächsischen Schweiz zeigt das Buch auch die Veränderungen, welche die beginnende Industrialisierung im Stadt- und Landschaftsbild auslöste. Eine Entdeckung sind hier die Aufnahmen aus Hamburg von Georg Koppmann, die ein ganzes Stadtviertel nicht nur in seiner architektonischen, sondern auch in seiner sozialen Struktur abbilden – ein in Zeiten kostspieliger Technik eher seltenes Projekt.

Der Band *Zwischen Biedermeier und Gründerzeit* steckt mit seinen rund 300 Farbtafeln eine imaginäre Deutschlandkarte ab, auf der es noch viel Ungesehenes zu entdecken gibt. Dreizehn fachkundige Textbeiträge ergänzen das breitgefächerte Bild von Land und Gesellschaft im Deutschland des 19. Jahrhunderts. Das Buch vereint Heimatkunde, Geschichtswissenschaft und Photohistorie einer ganzen Epoche in einer äußerst anrührenden Weise, die diese Publikation zu einem Weihnachtsgeschenk für Jung und Alt par Excellence macht.

Zwischen Biedermeier und Gründerzeit

Deutschland in frühen Photographien 1840-1890
aus der Sammlung Siegert
Hrsg. von Ulrich Pohlmann
und Dietmar Siegert
366 Seiten, 291 Farbtafeln,
31 Abbildungen

ISBN 978-3-8296-0626-4
€ 49.80, € (A) 51.20, CHF 70.90

Weitere Informationen:

**Schirmer/Mosel
Presseabteilung**

Ulrike Westphal

press@schirmer-mosel.com

Tel. 089-2126700